

Auto überschlägt sich

SCHLÜCHTERN

Eine 41 Jahre alte Autofahrerin ist bei einem Unfall auf der A66 bei Schlüchtern leicht verletzt worden. Nach Angaben der Polizei fuhr die Meiningerin am Sonntag gegen 14.20 Uhr auf der A66 in Richtung Fulda. Kurz nach der Anschlussstelle Schlüchtern-Nord verlor sie die Kontrolle über ihr Fahrzeug. Sie geriet

nach rechts von der Fahrbahn ab. Das Auto überschlug sich und landete auf dem rechten Standstreifen auf der Seite. Trümmerteile verteilten auf dem rechten Fahrstreifen und auf der Gegenfahrbahn. Die 41-Jährige wurde in ein Krankenhaus gebracht. Am Auto entstand Totalschaden in einer Höhe von rund 6000 Euro. Gegen 15.30 Uhr waren beide Fahrspuren wieder frei. p



Wir gratulieren



13. Februar

SCHLITZ

Frau Helga Saurwein zu ihrem 80. Geburtstag.



Städtische Bekanntmachung

Betr.: Steuertermin am 15. Februar 2024

Wir weisen auf den Steuertermin am 15. Februar 2024 hin. Folgende Steuern werden dann fällig:

- Gewerbesteuer-Vorauszahlung 1. Rate 2024
- Grundsteuer 1. Rate 2024
- Hundesteuer 1. Rate 2024

Für alle Steuern, die nicht bis zum 01. März 2024 bei der Stadtkasse eingegangen sind, müssen nach dem Fälligkeitstag die gesetzlichen Säumniszuschläge berechnet werden. Zusätzlich fallen Kosten für Mahnung und ggf. Vollstreckung an.

Wenn Sie bei der Stadtkasse ein SEPA-Lastschriftmandat hinterlegt haben, wird der Betrag zum 15.02.2024 abgebucht. Die anderen Steuerpflichtigen werden gebeten, den fälligen Betrag fristgerecht zu überweisen.

36110 Schlitz, den 22. Januar 2024

Stadtkasse Schlitz

Andrea Kurz, Kassenverwalterin

Notfall-Rufnummern

Notfalldienst der Apotheken außer den normalen Öffnungszeiten

Die nächstgelegene tagesaktuelle Notdienst-apotheke ist anzufordern unter dem Servicetelefon (Tel.0800/00 22 833 kostenfrei aus dem Festnetz) oder im Internet unter <https://www.apothekerkammer.de/apotheken+notdienst/>

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale (ÄBD)

Montag, Dienstag, Donnerstag ab 19.00 Uhr und Mittwoch ab 14.00 Uhr (jeweils bis um 7.00 Uhr am nächsten Morgen). Am Wochenende freitags ab 14.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr Anzufragen unter Telefon 116117

Krankentransport Lauterbach

Telefon (06641) 19222

Krankenhäuser

Eichhof-Krankenhaus Lauterbach Tel. (06641) 820
Klinikum Fulda Tel. (0661) 840
Herz-Jesu-Krankenhaus Tel. (0661) 150

Notruf

Polizei 110 – Feuer/Rettungsdienst 112

IMPRESSUM

Verleger: Michael Schmitt, Fulda
Herausgeber: Dr. Thomas Schmitt, Fulda
Chefredakteur: Michael Tillmann, Fulda, Verantwortl. für den Inhalt nach § 18 Abs. 2 MStB.
Stellv. Chefredakteur: Thomas Schaffanek, Fulda
Politik/ Nachrichten/ Wirtschaft/ Hessen/ 360
Graf: Bernd Loskant
Region und Lokales: Michael Tillmann
Schlüchtern: Hanns Szczepanek
Sport: Thomas Schaffanek
Kultur: Journal am Wochenende und Servicejournal: Anke Zimmer
Leiter digitale Inhalte: Eike Zenner
Sonderthemen: Tobias Farnung
Die Genannten sind verantwortliche Redakteure im Sinne des Pressgesetzes.
Agenturen: dpa, AFP, KNA, sid, Adobe Stock
Verlag: Verlag Parzeller GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 8, 36043 Fulda
zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.
Telefon (06 61) 280-0.

Telefax (06 61) 280-279 und -125.
E-Mail: service@fuldaerzeitung.de
Handelsregister: Amtsgericht Fulda HRB 1854
USt-IdNr.: DE 112 613 666
Steuernr.: 018 355 00098
Diensteanbieter der Internetseite <https://www.fuldaerzeitung.de> ist Verlag Parzeller, Fulda
Geschäftsführer: Haldun Tunçay
Anzeigen: Thomas Kirchoff, Ingo Wassnerhoven
Vertrieb: Christian Goldbach
Vertrieb Einzelverkauf: Press Impact GmbH, Neuer Hölzbaum 2, 22143 Hamburg, www.press-impact.de
Zustelllogistik: MLH MedientLogistik, Hessen GmbH & Co. KG, Frankfurter Str. 9, 36043 Fulda
Druck: Offset-Innovation Futura GmbH & Co. KG, Am Eichenzeller Weg 8, 36124 Eichenzell
Schlitzer Bote – Amtlicher und allgemeiner Anzeiger für Schlitz und Schlitzfeld mit den amtlichen Bekanntmachungen des Vogelsbergkreises.

Neue Fenster und ein Dorfplatz

Fördergelder für Stadt Schlitz und Unter-Schwarz

SCHLITZ

Vom Erd- bis zum zweiten Obergeschoss: Die „alte Dieffenbachschule“ in Schlitz, in der heute Stadtbücherei und Musikschule untergebracht sind, bekommt neue Fenster.

Gut 220000 Euro investiert die Stadt Schlitz in das Kulturdenkmal, und erhält dafür einen Förderbescheid für Mittel aus der Dorfentwicklung in Höhe von knapp 139000 Euro. Mit einem weiteren Bescheid über knapp 64000 Euro wird zudem die Investition in die Gestaltung eines Dorfplatzes in Unter-Schwarz bezuschusst.

Bei einem Termin in der Kreisverwaltung übergab Dr. Jens Mischak, Erster Kreisbeigeordneter, am Ersten Stadtrat Willy Kreuzer und Martin Wedler, Fachbereichsleitung Technische Dienste der Stadt Schlitz, die beiden Bescheide. „Schlitz ist seit 2017 Förder-schwerpunkt in der Dorfentwicklung, die in der Burgenstadt in diesem Jahr ausläuft –



Jens Mischak, Willy Kreuzer, Martin Wedler und Angelika Boese von der Dorf- und Regionalentwicklung Vogelsbergkreis (von rechts). Foto: Vogelsbergkreis/C.Lips

quasi auf den letzten Metern werden zwei weitere Projekte auf den Weg gebracht“, lobte Mischak.

Denkmalgerecht und energetisch sinnvoll zu erneuern, ist ein ebenso wichtiger Aspekt, wie der neue Dorfplatz für Unter-Schwarz. „Musikschule, Bücherei und ein Fixpunkt für das Dorfleben – allesamt weg-

weisende Projekte“, betonte Mischak.

In Unter-Schwarz entsteht nach dem Rückbau eines stark baufälligen Gebäudes im Jahr 2021 im Ortskern ein Dorfplatz mit Anbindung ans Backhaus. Neben dem Abriss wurden auch Planungsleistungen für eine Freifläche sowie einen Pavillon mit Mitteln der Dorfentwicklung gefördert. Die Maßnahmen mit

neuem Unterbau, einem Pavillon mit Sitzgelegenheiten, Freiflächen und Grünanlagen schließen die Baumaßnahmen ein.

Die Stadt Schlitz ist seit 2017 im Dorfentwicklungsprogramm des Landes Hessen. Nach einer zweijährigen Konzeptphase wurden im Sommer 2019 die ersten Projekte bewilligt. Bisher erhielt die Stadt 13 Zuwendungsbescheide für Dienstleistungen und Planungsleistungen und 6 Zuwendungsbescheide für investive ortsteilbezogene Vorhaben sowie 5 Zuwendungsbescheide für gesamtkommunale investive Vorhaben.

Die zahlreichen Förderträge machen deutlich, dass die Dorfentwicklung in Schlitz sehr gut angenommen wird und die beteiligten Akteure im Schlitzler Land ein hohes Engagement aufweisen, heißt es in der Pressemitteilung der Kreisverwaltung. Auch die Privatförderung werde in Schlitz sehr gut genutzt. 2024 ist das letzte Jahr der Dorfentwicklung in Schlitz. Die Förderphase endet zum 31. Dezember. rsb

Reise durch Fußball in Hessen

Jonas Schulte hat aus Buch „Fußballheimat Hessen“ gelesen

WILLOFS

„SVW!! SVW!!“, schallt es durch das DGH in Willofs, als Jonas Schulte zum Höhepunkt seiner Lesung die Zuhörerinnen und Zuhörer beim Kapitel 098 mit dem Titel „Willofs, Jossastadion, Das furiose Comeback“ seines Buches „Fußballheimat Hessen“ über den Sportverein Willofs von 1970 e.V. zu Fangesängen animiert.

Doch dieser Höhepunkt war nur einer von vielen, welche den Gästen an diesem Abend präsentiert wurden. Rund 60 interessierte und fußballbegeisterte Schlitzlerländer, darunter Bürgermeister Heiko Simon, Stadtverordnetenvorsteher Jürgen Dickert und Ehrenstadtrat Norbert Schäfer sowie Ortsvorsteher Gerald Gottwald, nahmen in einer geselligen und schönen Atmosphäre im großen Saal des DGH Platz.

Voller Vorfreude wurde die Hauptperson des Abends, Buchautor und hr3-Morningshow-Reporter Jonas Schulte (@der_hessenschulte), erwartet. Dieser hatte sich bereits am Vorabend bei der alljährlichen Mitgliederversammlung des Vereins auf diesen Abend eingestimmt und



Jonas Schulte bekam die Nummer 12 des SVW. Fotos: svw

Vorfreude vermittelt. Die hessische Fußballgeschichte ist reich an kuriosen Geschichten, einzigartigen Persönlichkeiten und spannenden Vereinen. Jonas Schulte hat sie aufgeschrieben und präsentierte einige Leckerbissen.

Unterarm mit legendären Videosequenzen aus der hessischen Fußballhistorie startete der szenebekannte Ground-

hopper (@groundblogging.de) humorvoll und aufgeweckt in den Abend. In einer lockeren und sympathischen Art präsentierte Jonas Schulte an dem Abend Auszüge aus seinem Buch „Fußballheimat Hessen“. Illustriert wurden diese Geschichten mit Souvenirs aus der Schulte eigenen Trikotsammlung sowie unzähligen Hintergrund-

infos und Anekdoten, welche im Zuge seiner aufwendigen Recherchen vor Ort in Erfahrung gebracht wurden.

Von Geschichten über eine läutende Schiffsglocke am Spielfeldrand in Würge, dem Chuck Norris von Nordhessen in Weidenhausen, Gartenpartys des Grauens eines kriminellen Vereinsmäzins in Obertshausen oder ein an Sepp Meier auf dem Platz verkauftes Möbelstück in Karben, Jonas Schulte kennt jede noch so kuriose Geschichte und weiß davon eindrucksvoll zu berichten. All diese und viele weitere schöne Geschichten aus unserer Heimat Hessen hat er in seinem sehr empfehlenswerten Buch zusammengefasst und an diesem Abend mitgebracht.

Als dann zum Ende des Abends alle Zugaben erzählt und gelesen waren, wurde noch durch die Vorsitzende des Vereins, Nina Gottwald, der offizielle Spielerwechsel des Buchautors zum SV Willofs bekannt gegeben und das neue offizielle Heimtrikot mit der Rückennummer „12“ als Dankeschön überreicht. So kann Schulte in der kommenden Saison den Verein nicht nur neben dem Platz, sondern auch auf dem Platz unterstützen. Es war ein unvergesslicher Abend für alle Anwesenden. svw



Kuriose und interessante Begebenheiten wurden berichtet.